Rheinfelden Live
4310 Rheinfelden
www.rheinfelden-live.ch

Mitten im Corona Lockdown wurde mit «Rheinfelden Live» etwas Neues geschaffen

Rheinfelden Live: Es geht weiter!

Als das neue Rheinfelder Fernseh-Projekt «Rheinfelden Live» vor just einem Jahr mittels YouTube-Kanal erstmals auf Sendung ging, war es im weihnachtlichen Stedtli ziemlich leer. Die Menschen folgten dem bundesrätlichen Aufruf, wegen Corona zuhause zu bleiben. Grund genug für drei Rheinfelder Fernsehpioniere, den Spiess umzukehren und den Leuten das Stedtli nach Hause zu bringen. Rheinfelden Live war geboren und wurde schnell ins Herz geschlossen. Nun geht die Reise weiter.

Fotos: zVg Rheinfelden Live

Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass uns das Virus auch heuer im Advent 2021 immer noch beschäftigt. Vor genau einem Jahr startete das Team von Rheinfelden Live mit der Realisierung einer dreiteiligen Sendung über Rheinfelderinnen und Rheinfelder. Das Ziel der TV-Macher war es, Rheinfelder Persönlichkeiten aus Politik, der Gastronomie, dem Gewerbe und dem Handwerk eine Plattform zu bieten, um sich und die Angebote, gerade in der Vorweihnachtszeit zu zeigen. Dafür wurde ein entsprechender YouTube-Kanal eingerichtet und die dazu notwendige Technik, wenn vorhanden bereitgestellt beziehungsweise angeschafft. Dieser fernsehmässige Rheinfelder-Auftritt kam gemäss Ausführungen des Initianten Claus Pfisterer allerdings nicht einfach so: Der allgemeine Tenor zu dieser Zeit hiess kurz und bündig «Bitte bleiben Sie zuhause» und dies ausgerechnet während den sonst so stimmungsvollen Advents- und Weihnachtsaktivitäten im Stedtli. Irgendwie mussten wir einfach etwas auf die Beine stellen, um diese wunderbare Zeit im Stedtli zu retten, so Claus Pfisterer. Zusammen mit den ebenfalls in Rheinfelden beruflich tätigen Melanie Schwegler von Honigfluss Grafik, Design, Konzept und Stephan Graf, Marketing-Agentur nahm er das Heft in die Hand und kreierte das Rheinfelder Lokal-Fernsehen Rheinfelden Live.

Aus der Not eine Tugend gemacht

Die Idee, ein eigens für Rheinfelden ausgerichtetes Online TV-Produkt zu schaffen ist somit stark mit der Coronapandemie verbunden. Auch der Betrieb des Rheinfelder Fotografen Claus Pfisterer litt unter diesen neuen Begebenheiten. Allerdings boten sich daraus auch neue Chancen: So zum Beispiel, als er für die beiden Fricktaler Rotary-Clubs eine Live-Streaming-Box entwickeln durfte, mit der sich die verschiedenen Anlässe der Rotarier untereinander übertragen liessen. Der Weg zur Streaming-Plattform Rheinfelden Live war somit gezeichnet. Nun galt es, das Vorhaben vom Fernsehen für Rheinfelden mit Ideen und Inhalten zu füllen und vor allem, ein kompetentes Team zu finden. Und dies gelang bestens.

Ein Team mit vielen Kompetenzen

Unsere Leidenschaft: Kommunikation und Film, unsere Motivation: Neues ausprobieren und Menschen zusammen bringen und unser Herz: schlägt für Rheinfelden. Getreu diesen drei Leitsätzen umfasst das Macher-Team von Rheinfelden Live drei in Rheinfelden bekannte Persönlichkeiten. Melanie Schwegler ist für die Grafik zuständig. Als ausgebildete Grafikdesignerin gehören Farben, Formen und Fonts zu ihrer beruflichen Welt. In ihrem Betrieb «Honigfluss» am Obertorplatz 2 realisiert sie Printmedien, Verpackungsdesign, Broschüren und Magazine, Beschriftungen und Webdesign und geht dabei gerne auf spezielle Kundenwünsche ein. Claus Pfisterer ist der Mann für die Technik und dafür verant-

wortlich, dass alles ins richtige Licht gestellt wird. Er selbst betreibt seit dem Jahr 2005 sein Fotostudio «Apochroma Fotografie» an der Wassergasse 2 ebenfalls mitten im Stedtli. Seine fotografische Arbeit sieht Pfisterer vor allem darin, in der heute schnelllebigen und etwas oberflächlichen Zeit durch seine Bilder in einem Bruchteil von Sekunden aufgenommene Emotionen und Geschichten zu erfassen und zu erzählen. Der dritte Macher im Team ist Stephan Graf. Er leitet ebenfalls in Rheinfelden am Pappelnweg 2 eine Marketing-Agentur mit Schwerpunkt Beratung und Umsetzung für KMUs. Seine berufliche Erfahrung schliesst unter anderem auch eine langjährige nebenberufliche Tätigkeit als Moderator bei einem bekannten Lokalradio in unserer Region ein. Nebst den drei Initianten umfasst das Team von Rheinfelden Live noch zahlreiche weitere Personen aus Rheinfelden.

Durchwegs erfreuliches Echo

Bereits nach den ersten gestreamten Sendungen liess das Echo nicht lange auf sich warten. So zum Beispiel beim «Stedtlitalk», wo die medienerfahrene Anna Tina Heuss Rheinfelder Persönlichkeiten, wie den Rheinfelder Stadtammann Franco Mazzi, Raymond Keller, Präsident Gewerbeverband Rheinfelden, Stephanie Berthoud, Tourismus Rheinfelden, Martin Sonderegger, Direktor Hotellerie Schützen AG, Marco Veronesi, Präsident Pro Altstadt sowie den Rheinfelder Gastronomen Christian Pelaez zur aktuellen Situation und den entsprechenden Auswirkungen befragte. Allerlei Interessantes, Geschichten und Facts rund um Rheinfelden, brachte Stephan Graf in seiner Sendung «Hesch gwüsst?» eher Unbekanntes den Zuschauern näher. Oder «Shopstopper», wo mittels kleinen Spots für verschiedene Angebote geworben wurde und nicht zuletzt auch die beliebten Rheinfelder Weihnachtsgrüsse direkt aus dem «Wiehnachtslädeli» an der Marktgasse. Alle Sendungen kamen sehr gut an und machten Appetit auf Neues.

Weitere Highlights folgten prompt

Mehr als 500 Personen haben die Sendungen mittlerweile angeschaut und auch die vielen Rückmeldungen während dem Jahr waren durchwegs positiv. Nach dem erfolgreichen Start im Dezember 2020 ging es weiter: Am Heiligen Abend und am Neujahr wurden aus der Christkatholischen Stadtkirche St. Martin die jeweiligen Festgottesdienste Live übertragen und im Frühjahr dieses Jahres folgte dann eine Sendung mit einer politischen Podiumsdiskussion zu den lokalen Stadtratswahlen. Eine noch grössere «Kiste», welche mittels eines geliehenen Equipments technisch hochstehend Live gestreamt wurde. In diesem Sommer ging es mit Rheinfelden Live dann auf eine virtuelle Schnitzeljagd durch verschiedene Rheinfelder Geschäfte, wo ein entsprechendes Lösungswort herausgefunden werden musste. Und im August richtete man sich mit den Konzerten «Live am Rhy» im Stadtpark Ost dann an ein eher jüngeres Publikum.

Die Reise geht weiter

Eines ist klar: Rheinfelden Live hat bereits nach einem Jahr seinen Platz in Rheinfelden gefunden. Davon zeugt auch eine laut den Initianten sehr erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne, welche die Basis für die weitere Zukunft von Rheinfelden Live bedeutet. Mit Erscheinen dieser Ausgabe von 2x Rheinfelden zeigt sich unser Stedtli wieder in vorweihnachtlichem Glanz zu getan und auch Rheinfelden Live wird dabei wieder Live vor Ort sein. Wie genau und mit was für Sendungen war bei Druck dieser Ausgabe beim Rheinfelden Live-Team noch in Arbeit. Lassen wir uns also überraschen und gleichzeitig freuen wir uns auf viel Neues rund um Rheinfelden Live.

Stephan Schöttli